

WEISSDRUCK AUF DUNKLEN UND SCHWARZEN PLATTEN

Anlegen einer Volltonfläche in Photoshop



Abb. 1

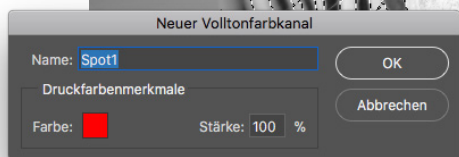


Abb. 2



Abb. 3

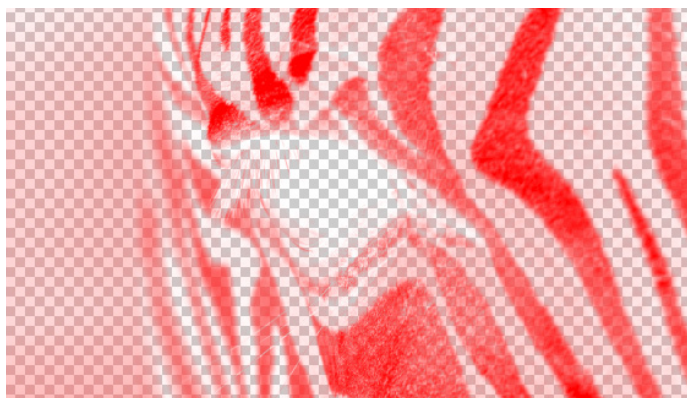


Abb. 4

Die Abbildungen sind nicht maßstabsgetreu.



Benötigt wird eine **Beschnittzugabe** von 3 mm an jeder Seite.



Vollflächige Bilder müssen bis in die Beschnittzugabe hineinlaufen.

PDF

PDF/X-3:2002, Farbmodus: CMYK, Optimale Bildauflösung: 150-300 dpi



Inhalte müssen mit einem **Mindestabstand** von 5 mm zu Kanten platziert werden.

Aa

Schriften müssen vollständig eingebettet oder in Pfade umgewandelt sein.

ICC

ICC-Profil
ISO Coated v2 300%

Die weiße Farbe ist eine weitere Farbe, die zusätzlich zu CMYK gedruckt wird. Damit der Drucker diese auch erkennt, lege ich einen Volltonfarbkanal an. Dabei muss ich folgende Schritte beachten:

Als erstes öffne ich meine Datei in Adobe Photoshop. Falls meine Datei in RGB vorliegt, konvertiere ich meine Datei zunächst in CMYK. (Menüleiste: Bild / Modus / CMYK-Farbe)

Als nächstes erstelle ich eine Auswahl wie in Abb.1 für die Bereiche, die später weiß gedruckt werden sollen.

Als nächstes öffne ich die Registerkarte „Kanäle“. (Menüleiste: Fenster / Kanäle)

Im Menü „Kanäle“ wähle ich die Option „Neuer Volltonfarbkanal“ und benenne diesen mit den Namen **Spot1** wie in Abb.2.

Meine Auswahl wird nun automatisch auf den neuen Volltonfarbkanal übernommen wie in Abb.3.

Wenn ich einzig und allein weiß drucken möchte und auf CMYK verzichten will, erstelle ich über die Ebenen-Palette eine neue Ebene ohne Inhalt und blende alle anderen Ebenen aus.

Nun ist nur noch der Volltonfarbkanal sichtbar wie in Abb. 4.

Im Speicherdialog beim PDF-Export ist es wichtig, dass ich den Haken bei „Volltonfarben“ gesetzt habe.

Nun speichere ich meine Datei im PDF-Format ab. Dazu wähle ich das Format PDF/x3-2002; damit gewährleiste ich einen bestmöglichen Arbeitsablauf.